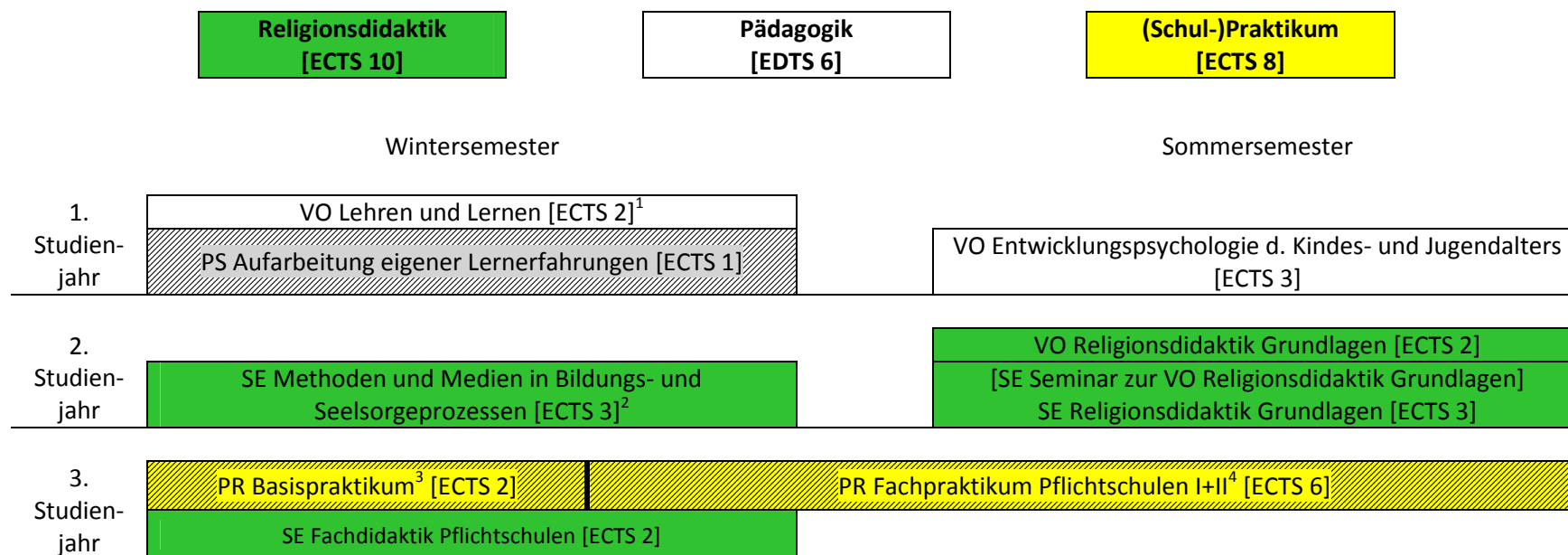


Diplomstudium Kath. Fachtheologie mit Qualifikation für den Religionsunterricht an Pflichtschulen (011) – Studienplan 2009



Das gesamte Curriculum kann statt im 1.-3. auch im 2.-4. oder im 3.-5. Studienjahr absolviert werden. Es ist nicht Teil des Studienplans, aber (zumindest) in den Diözesen Innsbruck und Feldkirch Anstellungsbedingung für pastorale Berufe und Eingangsbedingung für den ULG Pastoraljahr.

¹ Zusätzlich zu den beiden LVA Lehren und Lernen sowie Aufarbeitung eigener Lernerfahrungen muss die VO Katechetik und Religionspädagogik: Kairologie (Pflichtmodul 13) absolviert werden.

² Die LVA Methoden und Medien in Bildungs- und Seelsorgeprozessen ist Teil des Pflichtmoduls Leiten und Methoden (Pflichtmodul 15), das als gesamtes Modul absolviert werden muss.

³ Findet im Oktober geblockt statt. Blockveranstaltungen an der Uni sowie jede Woche ein Praktikumshalbttag an der Schule.

Voraussetzungen: PS Aufarbeitung eigener Lernerfahrungen; Seminar zur VO Religionsdidaktik Grundlagen; VO Lehren und Lernen.

⁴ Geblockt im November/Dezember/Jänner. Jede Woche ein Praktikumshalbttag an der Volksschule und einer an der Hauptschule. Von März bis Mai jede Woche ein Praktikumshalbttag an einer Berufsschule bzw. an einer Sonderschule. Anmeldetermin für das Fachpraktikum Pflichtschulen am Institut für Praktische Theologie (ca. Anfang Juni) wird per Aushang bekannt gegeben.

 Portfoliorelevante Lehrveranstaltungen

Es ist zu beachten, dass alle Lehrveranstaltungen eines Moduls im selben Semester absolviert werden müssen.

Zusammenstellung: Alexander van Dellen / Maria Juen

Stand: 2012-05-10